

# GERECHTIGKEIT IST ETWAS ANDERES – WIR BRAUCHEN EINEN KURSWECHSEL!

**DEUTSCHLAND  
IN SCHIEFLAGE**

Die Kosten der Finanz- und Wirtschaftskrise werden auf den Schultern der kleinen Leute abgeladen. Restriktive Sparprogramme, Kürzungen der Sozialleistungen, Einschnitte in öffentliche Daseinsvorsorge und das Bildungssystem verschlechtern die Lebens- und Arbeitsbedingungen. Statt guter und gerecht bezahlter Arbeit droht die soziale Ordnung und der Schutz der arbeitenden Menschen verloren zu gehen. Deshalb brauchen wir gute Arbeit, starke öffentliche Leistungen, gutes Auskommen im Alter, ein solidarisches Gesundheitssystem sowie qualifizierte Bildung und Ausbildung.

## WIR FORDERN: STARKE ÖFFENTLICHE LEISTUNGEN

Marode öffentliche Einrichtungen und Schulen, hohe Gebühren und Abgaben sowie kaputte Straßen sind das Gegenteil einer guten Infrastruktur und Daseinsvorsorge.

Wir fordern: Schluss mit der falschen Sparpolitik in Kommunen und Ländern zu Lasten der Menschen.

Für mehr Gerechtigkeit in unserem Land brauchen wir starke öffentliche Leistungen. Wir brauchen Investitionen in Bildung, Infrastruktur, Innere Sicherheit und eine lebenswerte Umwelt.

## WIR FORDERN: GUTES AUSKOMMEN IM ALTER

Altersarmut darf nicht die Perspektive für Millionen von Menschen werden. Wir fordern ein gutes Auskommen im Alter, flexible Übergänge in den Ruhestand, eine bessere Erwerbsminderungsrente und die Rücknahme der Rente und Pensionen ab 67.

Für mehr Gerechtigkeit in unserem Land brauchen wir die Anerkennung der Lebensleistung und Schutz vor Altersarmut.

## WIR FORDERN: QUALIFIZIERTE BILDUNG UND AUSBILDUNG

Gute Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen. Privatisierung und Bildungsgebühren führen in eine bildungspolitische Sackgasse und verstärken die soziale Spaltung.

Wir fordern für jeden Jugendlichen eine qualifizierte Ausbildung, Übernahme in den Betrieben, mehr und bessere Weiterbildung und die Streichung aller Bildungsgebühren von der Kita bis zur Hochschule.

Für mehr Gerechtigkeit in diesem Land brauchen wir:  
Gute Bildung und Ausbildung für alle.

[www.bayern.dgb.de](http://www.bayern.dgb.de)

## WIR FORDERN: GUTE ARBEIT

Prekäre Beschäftigung und Leiharbeit nehmen zu – statt guter Arbeit mit anständiger Bezahlung. Mehr noch: Leiharbeit und Niedriglöhne beschädigen die soziale Ordnung, höhlen Tarifverträge aus und bedrohen die gesamte Arbeitnehmerschaft.

Wir fordern: Gute Arbeit für Alle. Schluss mit dem Missbrauch von Leiharbeit.

Für mehr Gerechtigkeit in unserem Land brauchen wir vor allem in der Leiharbeit gleichen Lohn für gleiche Arbeit. Mindestlöhne sind ein wichtiges Mittel, um Lohndumping zu verhindern.

## WIR FORDERN: EIN SOLIDARISCHES GESUNDHEITSSYSTEM

Die schwarz-gelbe Kopfpauschale ist der Anfang vom Ende der Solidarität in der Krankenversicherung. Sie muss gestoppt werden.

Wir fordern: ein gutes Gesundheitssystem für Alle und keine Zwei-Klassen-Medizin.

Für mehr Gerechtigkeit in unserem Land brauchen wir eine solidarische Bürgerversicherung. Die Arbeitgeber müssen sich wieder gleichberechtigt an der Finanzierung beteiligen.

**Der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften rufen auf:  
Beteiligt Euch an den Herbstaktionen  
in Betrieben und Verwaltungen vor Ort.**

**Kommt zur Großkundgebung am  
13.11. auf den Kornmarkt in Nürnberg!**

**DGB  
Bayern**

# GERECHTIGKEIT IST ETWAS ANDERES – WIR BRAUCHEN EINEN KURSWECHSEL!

## DEUTSCHLAND IN SCHIEFLAGE

Der DGB Bayern ruft auf:

## Kommt zur Großkundgebung am 13.11.2010 auf den Kornmarkt in Nürnberg!

Geplanter Ablauf:

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>Ab 10:45 Uhr</b>      | <b>Treffpunkt am Prinzregentenufer<br/>für alle Kolleginnen und Kollegen<br/>aus Mittelfranken</b> |
| <b>Ab 11:00 Uhr</b>      | <b>Demozug vom Prinzregentenufer<br/>zum Kornmarkt</b>   |
| <b>12:00 - 14:30 Uhr</b> | <b>Kundgebung mit kulturellem<br/>Rahmenprogramm</b>   |

In Mittelfranken werden aus folgenden Orten Busse fahren, die euch zur Kundgebung nach Nürnberg bringen:

Ansbach, Bad Windsheim, Erlangen, Gunzenhausen, Herzogenaurach, Lauf, Neustadt an der Aisch, Röthenbach, Roth, Rothenburg, Schwabach, Treuchtlingen und Weißenburg. In Kürze werden wir die Abfahrtszeiten und -orte der Busse auf einem weiteren Flugblatt bekannt geben.

- Anmeldungen sind ab sofort bei den Einzelgewerkschaften und beim DGB möglich.
- Alle Teilnehmer aus Mittelfranken bekommen nach ihrer Anmeldung eine kostenlose Busfahrkarte zur Verfügung gestellt.
- Für die Teilnehmer aus Nürnberg und Fürth gibt es nach Anmeldung ein kostenloses VGN Ticket. Darüber hinaus wird es für alle Spätaufsteher und Morgenmuffel einen Weckdienst des DGB geben - einfach bei der Demo-Hotline melden.

Weitere Infos findet ihr im Internet unter [www.dgb-mittelfranken.de](http://www.dgb-mittelfranken.de)

Demo-Hotline: **0911/ 24 916 72**

DGB



DGB